|  |  |
| --- | --- |
| *Modulnummer 131* | **Anpassungsbedarf** |
| Modulname | ***Grundmodul Gemüsebau*** |  |
| Beratungsangebot (Inhalt kurz) | Analyse und Optimierung des Betriebszweigs Gemüsebau unter Berücksichtigung eines effizienten Ressourceneinsatzes |
| **Ziele der Beratung** |
| * Innovation im Sektor Gemüsebau
* Effizienter(er) und umweltschonender Einsatz von Produktionsmitteln
* Erhalt der zukünftigen Wettbewerbsfähigkeit auch kleiner, vielseitiger, meist regional und direkt vermarktender Gartenbaubetriebe
* Optimierung des Risikomanagements in Gartenbaubetrieben
* Verringerung der klimarelevanten Emissionen durch ressourcenschonende Bewirtschaftungsweisen
* Umsetzung von Grundanforderungen und Standards gemäß Horizontaler Verordnung
 |
| **Beratungsinhalte** |
| Fachliche Inhalte | * Kulturführung, Pflanzenschutz und ressourcenschonender Einsatz von Betriebsmitteln
* Düngestrategie und Nährstoffmanagement
* Optimierung des Sortiments (fakultativ)
* Anbauplanung, Fruchtfolgeplanung (fakultativ)
* Hilfestellung bei Vermarktungsfragen (fakultativ)
* Bewässerung (fakultativ)
 |
| Tools | * Zulassungsdatenbank Pflanzenschutz (PAPI)
* Nährstoffvergleichs-/-bedarfsrechnung
* N-Expert
* Prognoseprogramm (z. B. ISIP)
* ÖVF- Rechner und Greening-Check
* Schlagkartei
* GQSBW Hof-Check
* Beregnungsprogramme
 |
| *Anforderungen aus der ELER-Verordnung* | * *Förderung der Ressourceneffizienz*
* *Verbesserung der Wirtschaftsleistung aller landwirtschaftlichen Betriebe*
* *Verhinderung der Bodenerosion und Verbesserung der Bodenbewirtschaftung*
* *Anforderungen für die Umsetzung von Artikel 55 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009, insbesondere die Einhaltung der allgemeinen Grundsätze des integrierten Pflanzenschutzes gemäß Artikel 14 der Richtlinie 2009/128/EG*
* *Eindämmung des Klimawandels und Anpassung an seine Auswirkungen*
* *Erhaltung und Verbesserung der biologischen Vielfalt*
 |